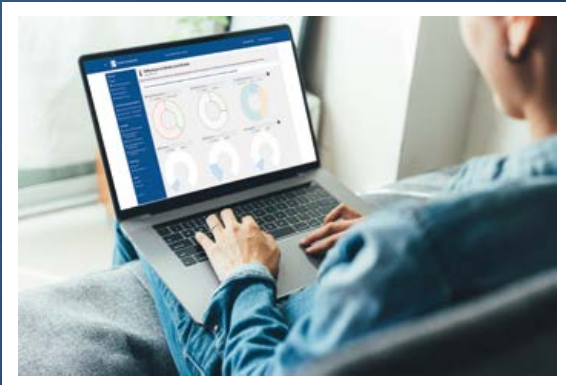


Behnke ControlCenter

Technische Daten



Edles Design, genial in Funktion!



Produkt Informationen

- › Strukturierte Anzeige aller Sprechstellen mit Echtzeitdaten
- › Zentrale Konfiguration und Firmware-Verwaltung
- › Mehrstufiges Rollen- und Berechtigungssystem
- › Einfache Einbindung in bestehende IT-Strukturen

Erhältlich ab Anfang 2026

Gerätekonfiguration, Firmware & Änderungs- management

Alle Behnke-Geräte lassen sich individuell oder in Gruppen verwalten. Firmware-Versionen können zentral organisiert und gezielt zugewiesen werden.

Änderungen werden automatisch protokolliert, sodass Anpassungen jederzeit nachvollziehbar bleiben.

Die integrierte Konfigurationshistorie ermöglicht das schnelle Wiederherstellen früherer Einstellungen – ideal für Fehleranalysen oder Tests.

Systemüberwachung & zentrale Geräteverwaltung

Das Behnke ControlCenter bietet eine zentrale Plattform zur Übersicht und Steuerung aller Türsprechstellen.

Eine Echtzeitdarstellung informiert über Gerätestatus, Verbindungen, Firmware-Versionen und Systemauslastung.

Durch Tabellenansichten mit Filter- und Suchfunktionen sowie die integrierte UDP-Gerätesuche werden auch entfernte Geräte automatisch erkannt, was Einrichtung und Wartung deutlich erleichtert.

Benutzerverwaltung, Sicherheit & System- integration

Umfassende Benutzer- und Rechteverwaltung sorgt für klare Zuständigkeiten und maximale Sicherheit, indem sowohl Benutzer als auch Gruppen mit individuellen Berechtigungen ausgestattet werden.

Die Nutzung von SNMP erlaubt einen Überblick sowohl über den Zustand des ControlCenters selbst als auch über die Gesamt-Installation der Behnke-Produkte. Ein leistungsstarkes Benachrichtigungssystem informiert in Echtzeit über relevante Ereignisse – per E-Mail oder Webhook.

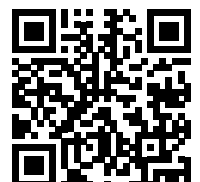
Systemanforderungen

Mindestkonfiguration der Virtuellen Maschine:

- › x86-64 Prozessor
- › 4 GB Ram
- › 65 GB Festplattenplatz
- › 2 Prozessoren
- › EFI aktivieren
- › 1 Netzwerkinterface

Für den Betrieb des ControlCenters müssen weiterhin folgende Ports der virtuellen Maschine erreichbar sein:

- › Port 443 für den Zugriff auf das Web-Interface
- › Portrange: jede Behnke-Sprechstelle benötigt einen Port für die Verbindung mit dem ControlCenter; hierfür ist eine Portrange konfigurierbar



www.behnke-online.de/controlcenter